

Weihnachts-Katalog.

[20132.]

Erschienen ist soeben und an alle Besteller expedirt:

Bibliographischer Hausschatz.

Bibliothek empfehlenswerther Werke

der neueren deutschen Literatur zur Belehrung und Unterhaltung sowie zu Geschenken

bei allen vorkommenden Gelegenheiten.

2. Jahrgang,

die Literatur von 1861—62 und Nachträge zum 1. Jahrgang enthaltend.

Neben seiner Bestimmung, als Weihnachtskatalog zu dienen, soll dieser bibliographische Hausschatz noch besonders dem gesammten gebildeten bücherkäufernden Publicum ein Wegweiser auf dem Felde der Literatur sein, in welchem eine Zusammenstellung der besseren u. gangbareren Werke über alle Zweige des menschlichen Wissens zu finden ist.

Einrichtung und Ausstattung lassen erwarten, daß dieser „bibliographische Hausschatz“ von den Besitzern zu dauernder Benutzung aufbewahrt und nicht, wie andere lediglich für die Weihnachtszeit bestimmte Kataloge, alsbald beseitigt wird und verschwindet; es dürfte durch denselben also auch den Interessen des buchhändlerischen Verkehrs auf längere Zeit hinaus genügt werden.

Den nach Expedition der vor Erscheinen bestellten 12,000 Expl. verbleibenden Vorrath liefern wir bis Ende November noch zu den bisherigen billigen Partiepreisen gegen baar:

10 Expl. $\frac{3}{4}$ \mathfrak{R} , 25 Expl. $1\frac{1}{2}$ \mathfrak{R} , 50 Expl. $2\frac{3}{4}$ \mathfrak{R} , 100 Expl. 5 \mathfrak{R} ,

während einzelne Expl. mit 5 \mathfrak{R} netto (auch noch vom 1. Jahrg.) berechnet werden; mit Firma des Bestellers gewünschte Partien kann ich jetzt nur noch gegen Extraberechnung von 15 \mathfrak{R} liefern.

Leipzig, den 31. October 1862.

Louis Zander.

[20133.] Darmstadt, den 28. Oct. 1862.

Soeben ist erschienen und wurde an alle Handlungen, die verlangt, versandt:

Geistliche Lieder

im

neunzehnten Jahrhundert

herausgegeben von

L. K. O. Kraus.

Mit einem Vorwort von

Ph. Wackernagel.

Preis 1 \mathfrak{R} 15 \mathfrak{R} oder 2 fl. 42 kr. rhein. mit 25 %.

Die Sammlung enthält außer den Liedern der geistlichen Sänger des 19. Jahrh. die Biographien derselben, die, soweit dieselben zu erlangen waren, nach eigenen Mittheilungen der aufgenommenen Dichter bearbeitet wurden, und vereinigt in sich neben Gliedern der evangel. Kirche auch solche der katholischen; es sind aber nur solche Lieder aufgenommen, die dem Bekenntnisse der lutherischen Kirche nicht widerstreiten.

Ich bitte um thätige Verwendung.

Chr. Fr. Will.

Für die Weihnachtszeit

[20134.] offeriren wir nachstehend verzeichnete Artikel unsers Verlags. Wir bitten, behufs Completirung des Lagers à cond. zu verlangen und dieselben vorzulegen, wenn Jugend- und Volkschriften ernster christlicher Tendenz begehrt werden. Die Artikel empfehlen sich sowohl durch gediegenen Inhalt, als durch saubere Ausstattung und gute Illustrationen.

Leipzig u. Dresden, October 1862.

Justus Naumann's Buchh.

Richter, L., u. W. Sey, Bilder und Reime. 15 \mathfrak{R} .

Behr, der kleine Daniel. 5 \mathfrak{R} .

— Gotthelf und Anna. 6 \mathfrak{R} .

Bomhard, der Weits-Uller von Roth. 5 \mathfrak{R} .

Böttcher, Joh. Gerhard's Leben. 10 \mathfrak{R} .

Der Christbaum. Eine Parabel. 5 \mathfrak{R} .

Die Nachtviolen eines Blinden. 5 \mathfrak{R} .

Heinrich, Proben von Gottes wunderbarer Hülfe. 6 \mathfrak{R} .

Meurer, Luther's Leben. Große Ausgabe. 2 \mathfrak{R} 15 \mathfrak{R} .

— Leben der Ältväter der luther. Kirche.

I. Bd. (Luther's Leben, Auszug.) 1 \mathfrak{R} 2 \mathfrak{R} .

— do. II. Bd. 1. Abth. (Melanchthon.) 22 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{R} .

— do. III. Bd. (Bughagen, Jonas, Cruciger.) 1 \mathfrak{R} 7 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{R} .

— Katharina Luther. 16 \mathfrak{R} .

Nebenbacher, Herzog Ernst der Fromme. 6 \mathfrak{R} .

— der Dreiecker. 4 \mathfrak{R} .

— Bilder aus der Reformationszeit. 6 \mathfrak{R} .

— das Auswandern. 8 \mathfrak{R} .

— Eichen, Cedern und anderes Gewächs. 5 \mathfrak{R} .

— edle Fürsten. 6 \mathfrak{R} .

— der Smaragd. 6 \mathfrak{R} .

— das Büchlein von der Treue. 5 \mathfrak{R} .

— die Raubmörderin. 8 \mathfrak{R} .

— die Salzburgerin. 9 \mathfrak{R} .

— geschichtliche Zeugnisse. 1. 2. Bändchen. à 5 \mathfrak{R} .

Schubert, v., Züge aus Gellert's Leben. 4 \mathfrak{R} .

— Züge aus J. T. Kiefling's Leben. 6 \mathfrak{R} .

Stöber's Erzählungen. Ges.-Ausg. 4 Bde.

Neue Auflage mit Bildern von L. Richter. à 1 \mathfrak{R} .

— ausgewählte Erzählungen. 1. u. 2. Bändchen. à 10 \mathfrak{R} .

— kleine Erzählungen für Kinder. 5 \mathfrak{R} .

Wild, die Thalmühle. 6 \mathfrak{R} .

— Gottes Gericht über einen undankbaren Sohn. 8 \mathfrak{R} .

— die Rugenheimer. 4 \mathfrak{R} .

— Adam Neuser. 5 \mathfrak{R} .

— der Schwurpaulus. 6 \mathfrak{R} .

— Parcival. 5 \mathfrak{R} .

— Theodor Morunger. 8 \mathfrak{R} .

— Dr. Jacob Heilbrunner. 10 \mathfrak{R} .

Kluge, Geschichte der christlichen Kirche von Zeit der Reformation bis auf unsere Tage. Herabgesetzter Preis 22 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{R} .

[20135.] Für die Festzeit!

Folgende französische Jugendschriften erschienen soeben in meinem Verlage:

Le petit livre des enfants du bon Dieu par la Baronne Ida de Crombrugghe. Ouvrage couronné. Orné de 25 gravures in-4. 1 Vol. in-4. Cart. 1 \mathfrak{R} ord., fest 25 %, baar 40 %.

Diese gekrönte Preisschrift für Kinder von 6 bis 10 Jahren ist sowohl durch den moralischen, anziehenden Inhalt, als wie durch die von E. Scherer in Paris ausgeführten Zeichnungen höchst abfassfähig.

Les ouvriers de Dieu. Entretiens sur le travail par la Baronne de Crombrugghe. Für Kinder von 8 bis 12 Jahren. 1 Vol. in-8. 20 \mathfrak{R} ord., fest 25 %, baar 40 %.

Vivons pour nos enfants. Causeries de la mère. Jeux, chansonnettes, airs notés, causeries, gravures et leçons pour la récréation du 1. âge, d'après Froebel par la Baronne de Crombrugghe. Ein starker Band in gr. 4. mit 45 Holzschnitten in 4. von Scherer u. Brown und 45 Blatt Musik. 2. Aufl. Brosch. 4 \mathfrak{R} ; in reichem Mosaikband mit Goldschnitt 5 \mathfrak{R} ord., fest mit 25 %, baar mit 40 %.

Die Verfasserin, eine hier und in Frankreich beliebte Jugendschriftstellerin, hat sich zur Bearbeitung „Froebel's Mutter- u. Koselieder“ als Muster genommen und eine in jeder Hinsicht empfehlenswerthe Jugendschrift geliefert. Die Zeichnungen, 45 in gr. 4., sind vom rühmlichst bekannten E. Scherer in Paris angefertigt und machen das Buch zu einem der elegantesten und schönsten Festgeschenke.

A cond.-Bestellungen bedauere nicht ausführen zu können und sehe Ihren gef. festen oder Baar-Bestellungen entgegen.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Brüssel, November 1862.

Ferd. Claassen.

[20136.] Soeben erschien und bitten, als Fortsetzung zu verlangen:

Ciceronis, M. Tullii, opera quae supersunt omnia ex recensione Jo. Casp. Orellii. Editio altera emendatior. Opus morte Orellii interruptum continuaverunt J. G. Baiterius et Car. Halmius. Vol. IV. Pars II.: Fragmenta. Preis 18 \mathfrak{R} — 54 kr. ord. mit 25 %.

Hiermit ist das Werk wieder complet und ist der Preis für

Ciceronis opera. Vol. I—IV. 16 \mathfrak{R} 2 \mathfrak{R} , 24 fl. 2 kr. mit 25 %.

— do. Vol. V. Scholiastae. 1833. 4 \mathfrak{R} — 6 fl. mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

— do. Vol. VI—VIII. Onomasticon. 1836 — 38. 9 \mathfrak{R} — 13 fl. 30 kr. mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

(Von Vol. V—VIII. erscheint keine 2. Auflage.)

Zürich, den 31. October 1862.

Orell, Füssli & Co.